

19.03.2008 13:11

Absolut|report: A|rHX Monatsreporting Februar 2008 - Überzeugende Performance bei deutschen Hedgefonds

Hamburg, 19.03.2008. Im Februar stieg der Einzelfonds-A|rHX um 1,17% und konnte damit den leichten Verlust vom Januar ausgleichen. Damit lag der Index auf ähnlichem Niveau wie die internationalen Hedgefonds. Der investierbare Blue Chip Hedgefonds-Index von Credit Suisse/Tremont legte im Februar um 0,99% zu. Der HFRX Global Hedge Fund Index gewann 1,77%. Nahezu alle deutschen Einzel-Hedgefonds konnten im Februar Gewinne erzielen. Wie im Vormonat überzeugte insbesondere die Managed-Futures-Strategie. Der Alpha Strategien Futures MH der Österreichischen Volksbanken war wiederum der Spitzenreiter bei den Einzelfonds mit einem Plus von 6,60%. Anfang Januar lancierte die Gesellschaft einen weiteren Managed-Futures-Fonds, den Alpha Strategien Triple MH, der im Februar ein Ergebnis von +3,01% erzielte. Leichte Verluste mussten einige Long/Short-Equity-Fonds hinnehmen. So verlor der DWS Hedge L/S Equity Opportunistic 0,96%.

Der vorläufige Dachfonds-A|rHX erreichte ein überzeugendes Plus von 1,54%. Auch hier war es die Managed-Futures-Strategie, die die beste Rendite brachte. Die beiden Hedgefonds von Hansainvest, HI Volksbank Global Trend und HI Varengold CTA Hedge A erzielten einen Gewinn von 4,81% bzw. 4,20%. Ein leicht negatives Ergebnis gab es beim Sauren Global Hedgefonds mit -0,78%. Ende Januar wurde mit dem AIG Privat Bank MultiHedge Fund ein weiterer Luxemburger Dach-Hedgefonds zum Vertrieb in Deutschland zugelassen. Dieser geht ab Zulassung auch mit in die Berechnung des Dachfonds-A|rHX ein. Für den Dach-Hedgefonds Ertrag von Aquila Capital werden keine Performance-Werte mehr berichtet, da der Fonds laut Angaben des Unternehmens umstrukturiert wird. Dieser Fonds geht somit seit Januar nicht mehr in die Berechnung des Index ein. Die Performance der deutschen Dach-Hedgefonds entsprach den internationalen Zahlen. So legte der internationale HFRI Fund of Funds Composite Index im Februar um 1,56% zu.

"Wie im Januar konnten sich deutsche Hedgefonds, auch angesichts der Finanzmarkturbulenzen, sehr gut behaupten und sogar in der Breite positive Ergebnisse erzielen. Damit trugen sie im Februar erneut zur Diversifikation und Risikominimierung vieler Anlegerportfolios bei.", sagt Michael Busack, Geschäftsführer der unabhängigen Consulting-Firma Absolut Research GmbH und Herausgeber des Absolut|report, der den Index publiziert.

Der Einzelfonds-A|rHX liegt aktuell bei 1.059,03 Punkten. Für den Dachfonds-A|rHX ergibt sich ein vorläufiger Wert von 1.058,35 Punkten, nach einem endgültigen Januar-Wert von 1.042,91. Beide Indizes starteten zum 31.12.2005 mit 1.000 Punkten.

Alle Informationen zum A|rHX finden Sie auf der Homepage des Absolut|reports (www.absolut-report.de) unter dem Menüpunkt "A|r-Indizes", sowie direkt unter www.arhx.de. Hier werden neben der Veröffentlichung der monatlichen Indexstände auch eine Beschreibung zur Berechnung und eine Präsentation zum Download angeboten. Detaillierte Performanceinformationen zu den im Index enthaltenen Fonds werden im Absolut|report-Quarterly abgebildet, der im Abonnement zusammen mit dem Absolut|report angeboten wird. Quelle: Dies ist eine Information des Absolut|report - www.absolut-report.de - Für den Inhalt ist der Absolut|report verantwortlich. Der Absolut|report ist die führende Fachpublikation für institutionelle Anleger und Marktteilnehmer zum Thema Alternative

Artikel-Service

 Fenster schließen

 Artikel drucken

Investments (Absolute-Return-Produkte - Hedgefonds - Private Equity ABS und Commodities) sowie innovatives Asset- und Portfolio-Management im deutschsprachigen Raum.

(END) Dow Jones Newswires

March 19, 2008 08:11 ET (12:11 GMT)

© F.A.Z. Electronic Media GmbH 2001 - 2008
Dies ist ein Ausdruck aus www.faz.net

Quellen: IS.eFinance Solutions using Deutsche Börse AG, Morningstar und weitere.
IS.eFinance Solutions implemented and powered by [Interactive Data Managed Solutions AG](http://www.interactivemedia.com), © 1999 - 2008. Alle Börsendaten werden mit 15 Minuten Verzögerung dargestellt